

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 69 (1943)

Heft: 29

Illustration: "Sooli jetz hätses" [...]

Autor: Ess, J.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

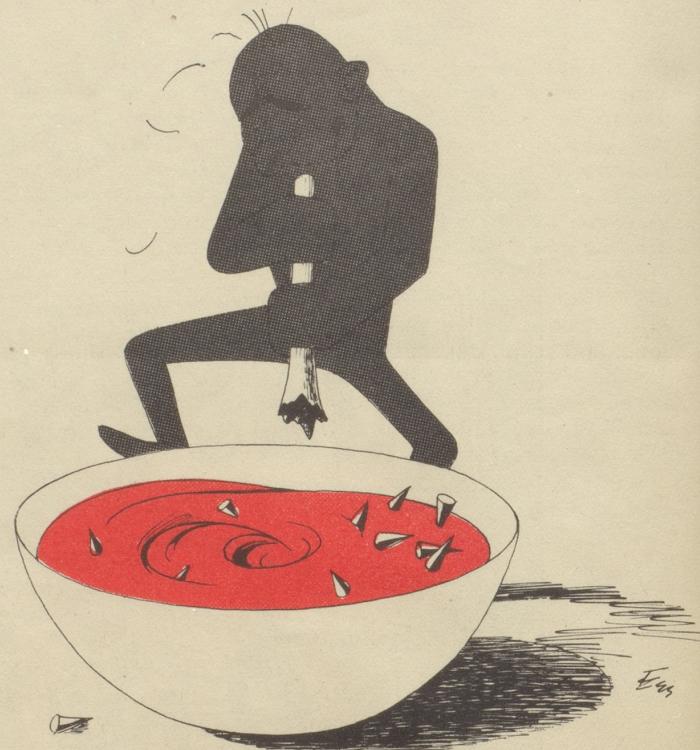
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Sooli jetz hätses“



„Sooli jetz hatses“

Uebertrumpft

Früher glaubten wir noch, daß der Osterhase die Ostereier bringe, aber dies Jahr hörte ich vor Ostern drei Erstkläßler zueinander sagen:

Anneli: «Eusi Mueter hät roti und gäli und blau Eier gfärbt.»

Fritzli: «Mir mached luter gschäggeli, die sind no viel schöner.»

Hansli: «Aber mir, mir überhomed da Jöhr luter schwarzi Eier, hät d'Müeter gseit. Aetsch, e sonigi händ ihr no gar nie gsäh!»

Nö
gedachte den Schweizern eine Liebenswürdigkeit zu erweisen, wenn er bei diesem Anlaß unter andern auch die Oberstenuniform der Gardejäger trug. Die grüne Montur mit dem Tschako hatte eine Ähnlichkeit mit unserer damaligen Schützenuniform. Bundespräsident für 1911 war Ludwig Forrer, eine mächtige Gestalt mit weißem Bart und weißem Löcklihaar.

Also gut, Forrer holt seinen Gast am Berner Bahnhof ab und führt ihn in

offener Kalesche hinüber zum Bundeshaus. Dichte Volksmengen bereiteten den Beiden Ovationen. Im Gestungg hat auch eine Bauersfrau aus einem Dorf im Gürbetal Posto gefahlt. Nach ihrem Eindruck gefragt, bekannte sie:

«Dä mit dem wyße Bart, der Cheiser, dä häfti mer neuis no gfallen, aber der Polizeier, wo näben ihm gsässe isch, het mers de scho weniger chönne!»

Güggi

Der durchleuchtete Appenzeller

San. Hptm. vor dem Röntgenbild: «San. Sdt. Kläntschi, mached Sie vom Kan. Moser en Röntgenzeddel.»

Kan. Moser: «Herr Hopme, ischt näbis nüd i der Ornig?»

San. Hptm.: «Im Gegeteill mit dene Lunge chöned er Hunderti werdel»

Kan. Moser: «Seb wöt i denn scho nüd grad, Herr Hopme, läber zwämol füfzgi.»

Göpfli

Zur Waid

Wunderbare Aussicht auf Zürich. Kleinere und größere Gesellschaftsräume, Säle für Sitzungen, Personalfeeste, Hochzeiten und Familienanlässe. Der renommierte Keller, die vorzügliche Küche und die flotte Bedienung befriedigen alle.

Tram 7 bis Bucheggplatz.
Hans Schellenberg-Mettler.

Telefon 6 25 02.

Preiswert kaufen

will man heute mehr denn je, drum geht man mit Vergnügen zur bekannten

Tuch AG.

Gute Herrenkonfektion

Basel, St. Gallen, Luzern, Schaffhausen, Winterthur, Arbon, Chur, Frauenfeld, Glarus, Herisau, Olten, Romanshorn, Stans, Wohlen, Zug, Zürich.

Depots in:

Biel, Interlaken, Thun, Bern, La Chaux-de-Fonds

Hand in Hand

gehen die Qualitäten der Küche und des Kellers. Der Gast ist befriedigt. Direkt am Bahnhof

Aarau Hotel Aarauerhof

Restaurant Bar Feldschlößchen-Bier
Tel. 2 89 71 Inhaber: E. Pflüger-Dietschy

Gleches Haus: **Salinenhotel Rheinfelden**